

TERMINE

19.02.2027 - 21.02.2027

19.03.2027 - 21.03.2027

28.05.2027 - 30.05.2027

25.06.2027 - 26.06.2027

ZEIT

Die genauen Kurszeiten finden Sie in den Kursbemerkungen
80 Unterrichtsstunden

ORT

Diakonisches Werk Oderland-Spree e.V.
Vorstadt-Treff z.H. Fr. Zache
Landhausstraße 8
15344 Strausberg

ZIELGRUPPE

Haupt- und Ehrenamtliche in der Hospiz- und Trauerarbeit

REFERENTINNEN

Kursleitung: Elisabeth Reichel, Trauerbegleiterin (BVT), Systemische Therapeutin (SG), Krankenschwester; Co-Kursleitung: Sabrina Lehmann, Trauerbegleiterin (BVT)

ANSPRECHPARTNER/IN

Maria Ziesche
Tel.: 035207 843-50
E-Mail: info@diakademie.de

KOSTEN

1.190,00 Euro

ZERTIFIKATSFORTBILDUNG

Grundkurs Trauerbegleitung

Trauer ist die natürliche Reaktion auf einen Verlust. Trauerwege können herausfordernd sein. Es braucht Menschen, die individuellen Trauerprozessen achtsam, respektvoll und kompetent begegnen. Mit dem Grundkurs Trauerbegleitung erwerben die Teilnehmenden das fachliche und persönliche Rüstzeug, um trauernde Menschen im ehrenamtlichen oder beruflichen Kontext einfühlsam und reflektiert zu begleiten.

Inhaltlich wird die Weiterbildung nach den Qualitätsstandards und dem Rahmenkonzept Trauerqualifizierung vom Deutschen Hospiz- und PalliativVerband e.V. (DHPV) und der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) durchgeführt und zertifiziert.

Lernergebnisse:

Im Rahmen der Qualifikation setzen sich die Teilnehmenden mit grundlegenden Aspekten von Trauerprozessen auseinander. Sie lernen verschiedene Modelle und Sichtweisen auf Trauer kennen, reflektieren ihre eigene Haltung, und erhalten Impulse für eine unterstützende, nicht pathologisierende Begleitung. Der Kurs vermittelt Wissen über unterschiedliche Formen von Trauer, kulturelle und spirituelle Einflüsse, sowie über mögliche Herausforderungen und Grenzen in der Begleitung.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Einführung in Trauerprozesse und Trauermodelle
- Trauer in verschiedenen Lebensphasen und kulturellen Kontexten
- Gesprächsführung und Kommunikation mit Trauernden
- Selbstreflexion und Haltung in der Begleitung
- Grenzen und Möglichkeiten ehrenamtlicher und beruflicher Begleitung
- Rolle von Spiritualität, Ritualen und Symbolen
- Netzwerkarbeit und institutionelle Rahmenbedingungen

Registrierung beruflich Pflgender:

Für die Teilnahme erhalten Sie 20 Fortbildungspunkte.

Info und Anmeldung: www.regbp.de

Zugangsvoraussetzung

Wir bitten alle Interessierten, mit der Anmeldung ein kurzes Motivationsschreiben (max. 1 A4-Seite) einzureichen. Beschreiben Sie darin bitte Ihre Beweggründe für die Teilnahme und Ihre bisherigen Berührungspunkte mit dem Thema Trauer bzw. Trauerbegleitung. Bitte senden an: g.rosinsky@diakademie.de

Hinweise

Die Basisqualifikation umfasst insgesamt 80 Unterrichtseinheiten (UE) bestehend aus 68 UE Präsenzunterricht im Seminarformat und 12 UE Hospitation. Die Hospitation soll bei externen Anbietern von Trauerbegleitung erfolgen und durch eine schriftliche Bescheinigung nachgewiesen werden, damit sie auf den Stundenumfang des Grundkurses angerechnet werden kann. Sie ist vor dem dritten Kursblock zu absolvieren, damit darüber Austausch stattfinden kann.

Die Teilnehmer erhalten nach Abschluss ein Zertifikat nach den Qualitätsstandards und dem Rahmenkonzept Trauerqualifizierung vom Deutschen Hospiz- und PalliativVerband e.V. (DHPV) und der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin e.V. (DGP) .



Kurszeiten Block 1 bis 3:

Anreisetag: 16:00 Uhr - 19:00 Uhr Kurszeit incl. Pause (4 UE)

Vertiefungstag(e): 9:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17:00 Uhr Kurszeit incl.
Pausen (8 UE)

Abreisetag: 8:00 Uhr - 13:00 Uhr Kurszeit incl. Pause (6 UE)

Kurszeiten Block 4:

Anreisetag: 14:00 Uhr - 19:00 Uhr Kurszeit incl. Pause (6 UE)

Abreisetag: 9:00 Uhr - 12:30 Uhr und 13:30 Uhr - 17:00 Uhr Kurszeit incl.
Pausen (8 UE)

